

NACH dem Examen fangen die blöden Träume an

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 14. Dezember 2005 07:42

Ich habe während der ganzen Zeit vor den Prüfungen, also im "richtigen" Referendariat nie, oder sagen wir 3 Mal von der Schule geträumt. Und jetzt plötzlich jede Nacht; ich werfe Schüler aus der Klasse, schicke sie nach Hause oder sonst was. Mir wird nachts vor mir selber immer ganz Angst und Bange und finde mich blöd ... ist das jetzt eine Referendariats-Häutung?

Beitrag von „philosophus“ vom 14. Dezember 2005 07:49

Da hast du aber noch Glück: andere träumen jede Nacht als Schüler - und müssen Tests schreiben und werden rausgeschickt.

Beitrag von „volare“ vom 14. Dezember 2005 08:04

Zitat

philosophus schrieb am 14.12.2005 07:49:

Da hast du aber noch Glück: andere träumen jede Nacht als Schüler - und müssen Tests schreiben und werden rausgeschickt.

Find ich auch. Ich muss in meinen Träumen regelmäßig Matheabitur machen. 🤪 😄

Beitrag von „Nina“ vom 14. Dezember 2005 09:13

Hallo Aktenklammer,

bei mir war es so ähnlich wie bei dir (habe Anfang September das 2. Examen gemacht). Während des Referendariats hab' ich eigentlich nie von der Schule bzw. den Schülern geträumt. Bei mir ging's allerdings nicht nach bestandener Prüfung damit los, sondern in der ersten Nacht nach meinem letzten Schultag. Das Ganze hat dann zwei oder drei Wochen angehalten. Bei mir kam noch dazu, dass ich im Referendariat nie mehr als fünf Stunden geschlafen hab, oft viel weniger und manchmal auch gar nicht. Ich habe das Gefühl, dass ich noch jetzt jede (!) Stunde verlorenen Schlaf nachhole 😞 .

Aber das mit den Träumen ging wie gesagt relativ schnell vorbei - ich hab' mich da übrigens auch immer von einer ganz üblen Seite gezeigt, die ich noch gar nicht von mir kannte.

Viele Grüße & schöne Träume
Nina

Beitrag von „Super-Lion“ vom 14. Dezember 2005 09:59

Von diesen Träumen kann ich leider nicht berichten, ich träume eher von Unterrichtsbesuchen, die danebengehen,...

Die schlechte Seite aus Euren Träumen in den Alltag zu retten, wäre manchmal gar nicht schlecht. Ich ermahne meine Schüler meist 1x zuviel, ehe ich sie dann rausschmeiße, was aber auch eher selten vorkommt.

Viele Grüße und einen guten Schlaf - über den konnte ich mich eigentlich noch nie beklagen
Super-Lion

Beitrag von „Julie_Mango“ vom 14. Dezember 2005 10:06

Hallo zusammen,

Ich habe eine Frage ein bißchen neben dem Ursprungsthread, aber dennoch:

Zitat

Bei mir ging's allerdings nicht nach bestandener Prüfung damit los, sondern in der ersten Nacht nach meinem letzten Schultag.

Frage an alle Nicht-Bayern

- Ich bleibt nach euren Prüfungen schon noch an der Schule, oder?

Wir bleiben bis zum Halbjahr noch an der Seminarschule, mit `beratenden` Unterrichtsbesuchen und der Pflicht, jede [Schulaufgabe](#) mit den SL zu besprechen. Du bis damit zwar `fertig`, aber halt nicht wirklich. Zumal die Schule, noch ein Arbeitszeugnis `nachreichen` kann, falls du dich in ihren Augen in diesen 2 Monaten noch irgendwie `danebenbenimmst` oder nicht genug arbeitest. In anderen Worten, der Prüfungsstress ist zwar vorbei, aber die SL können weiterhin munter kontrollieren und kritisieren.

Um jetzt doch noch zu der Ausgangfrage zurückzukehren: Ich träume während des Schulalltags nicht von der Schule, dafür aber massiv in den Ferien. Hat mein Unbewußtes wohl Schul-Entzugserscheinungen? 😄

Julie

Beitrag von „Nina“ vom 14. Dezember 2005 12:12

Hallo Julie,

ich habe mich wohl ein bisschen blöd ausgedrückt. Ich bin in Niedersachsen (GHR) und habe am Anfang des Schuljahres meine Prüfung gemacht (Anfang september, das war ziemlich früh). Bei uns ist ja alles an einem Tag. Da das Referendariat (pardon, der "Vorbereitungsdienst") bis zum 31.10. ging, war ich halt noch ein bisschen an der Schule und hab' ein bisschen Vertretung gemacht sowie meine Examenseinheiten noch zuende unterrichtet. Besuche, Kontrollen von Seminarleitern, Mentoren usw. gab es jedoch nicht mehr und das ist meines Wissens in Nds. nach der Prüfung wohl auch nicht üblich. (okay, bei einigen kommt nach der Prüfung noch das Seminar zu Besuch, aber das hat dann keine Auswirkungen mehr auf Noten/Beurteilungen etc..)

Naja, jedenfalls haben diese komischen Träume bei mir am 31.10. angefangen - also als es auch "offiziell" vorbei war und ich wusste, dass ich am nächsten Tag nicht in die Schule gehe



Viele Grüße

Nina

Beitrag von „Kelle“ vom 14. Dezember 2005 16:31

Hallo!

Ich habe im vergangenen März Examen gemacht, und in den ersten Nächten danach habe ich sehr schlecht geschlafen. Ich wachte ständig auf, war der festen Überzeugung, irgendwas Wichtiges vergessen zu haben, war sofort hellwach und mit Schlafen war Ende. Das gab sich mit der Zeit.

Was sich allerdings nicht geändert hat, ist, dass wenn ich nachts mal wach werde und auch nur ansatzweise irgendwie über Schule nachdenke, bin ich sofort wach und kann nicht wieder einschlafen. Dann wälze ich mich von einer Seite auf die andere, und meine Gedanken mit, die ich nur sehr schwer wieder abstellen kann. Ist das normal? Geht es euch auch so?